

Spende für Schulprojekt in Nigeria

Geld übergeben: KAB-Gruppen Yoga unterstützen Hilfsmaßnahme der Pfarrei

Schwarzenfeld. (ksi) Die KAB-Gruppen Yoga spendete für ein Schulprojekt in Nigeria, das von der Pfarrei Schwarzenfeld unterstützt wird. Anneliese Kochherr und Margot Stürzer, sowie die Yoga-Leiterinnen Erika Martner und Christine Bauer händigten deswegen Pfarrer Heinrich Rosner 500 Euro aus. Er leitet sie weiter an Dr. Hilary Ochulor, der mit dem Geld aus Deutschland Schulen und Kindergärten baut, was mit Kosten von rund 60 000 Euro verbunden ist.

„Wir haben es bereits ermöglicht, dass Kinder einen Kindergarten be-

suchen und anschließend eine Schulbildung erhalten können“, sagte Pfarrer Rosner und sprach die Situation in Nigeria an. Er versicherte, dass das Geld gut angelegt sei und sich beide von Dr. Hilary Ochulor betreuten Schulstandorte im Aufschwung befinden. Rosner war im November 2017 als Teil einer kleinen Delegation längere Zeit in Afrika vor Ort, in seiner Begleitung unter anderem der Schwarzenfelder Pfarrvikar Joseph Kokkoth. „Es gab in den drei Jahren, seit ich das letzte Mal dort war, eine deutliche Entwicklung“, hat Rosner dabei festgestellt. Er will das

Geld nicht als Almosen verstanden wissen, sondern als Anschubfinanzierung. Und er kündigte an: „Wir werden in Kürze wieder 3000 Euro weiterleiten.“

Für Yoga treffen sich seit über 30 Jahren regelmäßig Frauen – und wenige Männer – jeden Montag in der Aula der Grund- und Mittelschule. Nur in den Ferien wird für ein paar Wochen ausgesetzt. Erika Martner aus Amberg leitet seit Anfang an die Yoga-Gruppen. Die zweite Gruppe wird seit 2014 von Christine Bauer geleitet.



Pfarrer Heinrich Rosner nahm eine Geldspende der KAB-Yoga-Gruppen entgegen und wird sie Dr. Hilary Ochulor für Schul-Projekte in Nigeria weiterleiten.
Bild: ksi